



Pressemitteilung

Nachhaltigkeitspreise und Sustainability Lecture 2024

Universität Tübingen prämiert Abschlussarbeiten und eine Dissertation – Ulrich Brand hält Festrede zum Thema „Kapitalismus am Limit? Zu den Widersprüchen der ‚imperialen Lebensweise‘“

Christfried Dornis
Leitung

Michael Pfeiffer
Pressereferent

Telefon +49 7071 29-76782
michael.pfeiffer[at]uni-tuebingen.de

presse[at]uni-tuebingen.de
www.uni-tuebingen.de/aktuell

Tübingen, den 20.11.2024

Globale Klimadynamiken, Schutz der Artenvielfalt und sozio-ökonomische Verantwortung: Themen der Nachhaltigen Entwicklung stehen im Mittelpunkt von Abschlussarbeiten aller Fachrichtungen an der Universität Tübingen.

Die besten Abschlussarbeiten die sich einem Thema nachhaltiger Entwicklung widmeten, werden am Dienstag, **26. November 2024**, mit dem Nachhaltigkeitspreis der Universität Tübingen ausgezeichnet. Die öffentliche Veranstaltung findet um **18.00 Uhr in der Alten Aula, Münzgasse 30**, statt. **Alle Interessierten sowie Medienvertreterinnen und Medienvertreter sind herzlich eingeladen.** Die Festveranstaltung kann außerdem online via Zoom verfolgt werden (ohne Voranmeldung; Link: <https://zoom.us/j/97664998286?pwd=OnV37dcYTcM-NIHKB3cRZqMly7PsQmN.1> Kenncode: 906515).

Weitere Informationen unter <https://uni-tuebingen.de/de/35885>.

Neben drei herausragenden Bachelor- und Masterarbeiten wird in diesem Jahr erstmalig auch eine Dissertation gewürdigt. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden erst während der Veranstaltung bekannt gegeben.

Die diesjährige Sustainability Lecture wird Professor Dr. Ulrich Brand, Politologe von der Universität Wien, halten. Das Thema ist „Kapitalismus am Limit? Zu den Widersprüchen der ‚imperialen Lebensweise‘“. In seiner Festrede wird er das Konzept der imperialen Lebensweise erläutern und die daraus resultierenden globalen Ungleichheiten beleuchten. Dabei werden die Herausforderungen thematisiert, die unsere aktuellen Wirtschafts- und Konsummuster für eine nachhaltige und gerechte Zukunft mit sich bringen.

Zudem wird die IHK Reutlingen in diesem feierlichen Rahmen der Universität Tübingen das EMAS-Zertifikat überreichen.

Die Nachhaltigkeitspreise der Universität Tübingen werden seit 2011 vergeben und sollen Studierende ermutigen, sich wissenschaftlich mit Themen Nachhaltiger Entwicklung auseinanderzusetzen. Die Preisverleihung wird vom Kompetenzzentrum für Nachhaltige Entwicklung und dem Beirat für Nachhaltige Entwicklung organisiert. Die Jury, die die Preisträgerinnen und Preisträger auswählt, setzt sich aus Mitgliedern des Beirats und studentischen Mitgliedern zusammen.

Kontakt:

Prof. Dr. Thomas Potthast

Kerstin Schopp

Dr. Luzia Sievi

Universität Tübingen

Kompetenzzentrum für Nachhaltige Entwicklung (am IZEW)

Telefon +49 7071 29-77510

nachhaltig[at]uni-tuebingen.de